

2895/AB XXI.GP

Eingelangt am: 07.12.2001

Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 2901/J betreffend Verbrauch der Bundesmittel für das Jugendausbildungssicherungsgesetz, welche die Abgeordneten Franz Riepl und Genossen am 9. Oktober 2001 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu Punkt 1 der Anfrage:

Im Ausbildungsjahr 1998/1999 wurden mit Stand Februar 1999 (Höchststand an Teilnehmerzahl) folgende Ausbildungsplätze in Anspruch genommen:

Bundesland/ Art der Maßnahme	Stiftungen	Lehrgänge
Burgenland	48	71
Kärnten	69	70
Niederösterreich	256	362
Oberösterreich	327	493
Salzburg	69	122
Steiermark	324	381
Tirol	47	92
Vorarlberg	0	118
Wien	262	427
Gesamt	1.402	2.136

Im Ausbildungsjahr 1999/2000 wurden mit Stand Dezember 1999 (Höchststand an Teilnehmerzahl) folgende Ausbildungsplätze in Anspruch genommen:

Bundesland/ Art der Maßnahme	Stiftungen	Lehrgänge
Burgenland	61	103
Kärnten	92	115
Niederösterreich	370	411
Oberösterreich	502	585
Salzburg	105	152
Steiermark	385	309
Tirol	39	96
Vorarlberg	0	90
Wien	377	551
Gesamt	1.931	2.412

Im Ausbildungsjahr 2000/2001 wurden mit Stand Dezember 2000 (Höchststand an Teilnehmerzahl) folgende Ausbildungsplätze in Anspruch genommen:

Bundesland/ Art der Maßnahme	Stiftungen	Lehrgänge
Burgenland	37	42
Kärnten	45	49
Niederösterreich	280	443
Oberösterreich	267	406
Salzburg	60	84
Steiermark	403	485
Tirol	20	54
Vorarlberg	0	32
Wien	147	619
Gesamt	1.259	2.214

Für die Ausbildungsjahre 1999/2000 und 2000/2001 sind es aggregierte Zahlen inkl. der vorigen Schulentlassjahrgänge.

Antwort zu Punkt 2 der Anfrage:

Insgesamt wurden für die Jugendausbildung nach dem Jugendausbildungs-Sicherungsgesetz bis Anfang Oktober 2001 von den zur Verfügung gestellten 1.800 Millionen Schilling 1.306 Millionen Schilling ausbezahlt.

Die Verteilung nach Bundesländern entnehmen Sie folgender Tabelle:

Bundesland	Summe (Betrag in Mio.)
Burgenland	51
Kärnten	33
Niederösterreich	224
Oberösterreich	293
Salzburg	71
Steiermark	328
Tirol	55
Vorarlberg	12
Wien	240
Gesamt	1.306

Antwort zu Punkt 3 der Anfrage:

Insgesamt sind von den 1.800 Millionen Schilling somit noch rund 500 Millionen Schilling für Zahlungen vorhanden. Davon sind 400 Millionen Schilling für die Ausfinanzierung der bisherigen Lehrgänge bzw. Stiftungen und 100 Millionen Schilling für die Maßnahmen Lehrgang 2001/2002 vorgesehen.

Antwort zu Punkt 4 der Anfrage:

Der im Anfragetext formulierte Betrag von S 2,1 Mrd. ist unrichtig. Gem. §6 des Jugendausbildungs-Sicherungsgesetzes (JASG) wurde ein budgetäres Gesamtvolumen für Maßnahmen des JASG von insgesamt S 1,8 Mrd. vorgesehen.

Für JASG I, II, und III wurden bzw. werden rd. S 1,7 Mrd. zur Ausfinanzierung aufgewendet. Demnach stehen für ein neues JASG-Programm, JASG IV, rd. S 100 Mio. zur Verfügung.

Antwort zu Punkt 5 der Anfrage:

Nein.